Änderungsbeschluss des Beirates Mitte

zum Beschluss

Sanierung von Straßen in der Bahnhofsvorstadt vom 27. November 2023

Am 27. November 2023 hat der Beirat Mitte beschlossen 85.000 Euro aus seinem Stadtteilbudget pauschal für den Austausch der Fahrbahnoberfläche in der Vietor- und in der Steinhäuserstraße zur Verfügung zu stellen. Teil des Beschlusses war die Herstellung der Fahrbahnoberflächen durch einen zweilagigen Asphaltoberbau.

Diesen Beschluss ändert der Beirat in seiner Sitzung des Fachausschusses Bau und Mobilität am 28.11.2024.

In den Sitzungen des Fachausschusses für Bau und Mobilität des Beirates Mitte zwischen August 2024 und November 2024 war die genannte Maßnahme mehrfach Thema. In diesen Sitzungen haben die Anwohnenden der Vietorstraße ihr Bedauern über die mögliche Asphaltbauweise zum Ausdruck gebracht. Der Beirat Mitte möchte die Mittel aber nicht zur Verfügung stellen, wenn die Anwohnenden keinen Mehrwert darin erachten. Ziel des Beirats ist es außerdem, i.S.d. Klimaanpassung zur Entsiegelung beizutragen.

Hintergrund dieser Änderung ist außerdem, dass die Wiederherstellung der Fahrbahnoberfläche durch Pflasterklinker aufgrund der baulichen Gegebenheiten im Untergrund, ein Vielfaches an Kosten mitbringen und damit die Mittel des ASV überschreiten würde. Aufgrund dessen sei nach Aussage des ASV lediglich die Wiederherstellung der Straßenoberfläche durch Asphalt möglich.

Hansewasser würde den Kanal im Zuge von Arbeiten des ASV mit sanieren. Hieraus entstünde ein positiver Synergieeffekt für die Vietor- und die Steinhäuserstraße.

Bereits auf seiner konstituierenden Sitzung am 04. Juli 2023 hat der Beirat festgestellt, dass die Bahnhofsvorstadt eine besondere Rolle im Stadtteilgeschehen einnehme; sie bedürfe einer intensiveren Bearbeitung und verdiene eine eingehendere Betrachtung. Der Beirat hat sich daher vorgenommen, die Bahnhofsvorstadt durch seine Arbeit in den jeweiligen Fachausschüssen besonders in den Fokus zu nehmen und die Lage nach Möglichkeit zu verbessern.

Aufgrund dessen hat der Beirat in der Sitzung des Fachausschusses Bau & Mobilität am 28.11.2024 – in Abänderung seines Beschlusses vom 27. November 2023 - folgendes beschlossen:

Im Falle einer Sanierung der Vietor- und Steinhäuserstraße durch Hansewasser und das ASV stellt der Beirat Mittel für mindestens fünf Baumnasen und Tiefbeete maximal aber 25.000 Euro aus dem Stadtteilbudget zur Verfügung.

Bei der Art der Bepflanzung sollte nicht nur die Resilienz gegenüber dem Klimawandel eine Rolle spielen, sondern auch die Förderung der Biodiversität durch das Anpflanzen von heimischen Gehölzen und insektenfreundlichen Arten bedacht werden. Das "Handlungskonzept Stadtbäume" von SUKW und UBB sollte zu Rate gezogen werden.

Wir bitten die Verwaltung des Sondervermögens beim Amt für Straßen und Verkehr (ASV), die o. a. Summe der Abteilung 44 des ASV für den genannten Zweck zur Verfügung zu stellen, sofern die Arbeiten durch das ASV durchgeführt werden sollten.